

Creativ Club

Austria

Talk der Erregung: Wird Design der nächste „Frauenberuf“? â€“ BILD

ID: LCG23417 | 17.10.2023 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort:
Medien Ã–sterreich | AVISO

Creativ Club Austria lÃ¤dt als Partner der KunstuniversitÃ¤t Linz zur heiÃen Diskussion rund um eine mÃ¶gliche Feminisierung der Kreativbranche und deren Folgen. Die Teilnahme ist sowohl live als auch im Livestream kostenlos.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – In einer Zeit, in der zunehmend mehr Frauen Design studieren und in der Kreativbranche arbeiten, stellt sich die Frage: Wird Design der nÃ¤chste „Frauenberuf“? Doch was bedeutet diese wachsende weibliche PrÃ¤senz fÃ¼r die Branche? Was verÃ¤ndert die weibliche Dominanz, und was bleibt unverÃ¤ndert? Diesen und weiteren Fragen widmet sich die Podiumsdiskussion „Talk der Erregung“ am 24. Oktober 2023, um 17.00 Uhr, an der KunstuniversitÃ¤t Linz: **Kira Schinko** (OrtnerSchinko) diskutiert mit AgenturgrÃ¼nderin, CCA-Vorstandsmitglied und an der CCA Fair Work Charta Mitarbeitenden **Katharina Maun** (Dodo Wien), Creative Director Digital **Samia Azzedine** (Loop), CCA-Vorstandsmitglied, AgenturgrÃ¼nder und Art Director **Lukas Fliszar** (101) sowie mit Diversity-Expertin **Rebecca Wiederstein** (commonground).

„Die Diskussion ist ein Appell an alle, die sich in Ausbildung befinden, sich gemeinsam Ã¼ber die Zukunft der Branche Gedanken zu machen. Ein Aufruf an alle in der Kreativbranche TÃ¤tigen, ein Feuerwerk aus Wut und LÃ¶sungen zu entfachen“, kommentieren die beiden Initiatorinnen **Kira Schinko** und **Letitia Lehner** (Mooi Design).

Raum der Erregung fÃ¼r brisante Themen

Mit mehr als 15 Jahren Erfahrung in der Designwelt bringen **Kira Schinko** und Creativ-Club-Austria-Mitglied **Letitia Lehner** (Mooi Design) ein breites Spektrum an Perspektiven mit. Sie haben die Höhen und Tiefen des Designberufs erlebt, von der überarbeiteten Angestellten bis zur mutigen Unternehmerin. Diese Erfahrungen haben sie zu unermüdlichen Kämpferinnen für Veränderung gemacht und zu den Gründerinnen des „Raum für Erregung“ – ein partizipativer Ausstellungsraums zur Reflexion.

Das Diskussionsformat „Talk der Erregung“ ist Teil der Initiative und vertieft im ersten Talk die Feminisierung der Kreativbranche. Die Podiumsdiskussion wirft einen Blick auf die Herausforderungen, mit denen sich die Branche konfrontiert sieht. Themen wie die drohende Entwertung, Gender Pay Gap, „rosa getönte“ Studiengänge, exklusive Jury-Boy-Clubs, fehlende Vielfalt und veraltete Führungsstile stehen auf der Agenda. Besonders junge Menschen in der Arbeitswelt der Kreativbranche fühlen sich oft nicht ausreichend repräsentiert.

„Es ist an der Zeit, diese Thematik auf den Tisch zu bringen und darüber zu diskutieren, um gemeinsam Lösungen zu finden und die Kreativbranche für die Zukunft neu zu gestalten. Wir freuen uns, im Rahmen des Talks den Stein ins Rollen zu bringen“, kommentieren die beiden Creativ-Club-Austria-Vorstandsmitglieder **Katharina Maun** (Dodo Wien) und **Lukas Fliszar** (101).

Der „Talk der Erregung“ findet am 24. Oktober 2023, an der Kunstuniversität Linz (Hauptplatz 8, Hörsaal F im 5. Stock) in Kooperation mit dem Creativ Club Austria, Creative Region und der Kunstuniversität Linz statt. Treffpunkt vor der Diskussion ist um 17.00 Uhr in der „Ausstellung“ (Hauptplatz 6, Lichthof). Die Teilnahme ist kostenlos sowie über den Livestream auf mediaspace.ufg.at abrufbar.

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Veneres veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Veneres-Siegerinnen und Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Seit 2016 veranstaltet der Creativ Club Austria in Zusammenarbeit mit der ORF-Enterprise als Festivalrepräsentanz die Young Lions Competition Austria für das Cannes Lions International Festival of Creativity und fördert damit den heimischen Nachwuchs im globalen Wettbewerb. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 300 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filmproductions). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzinger** inne. Weitere Informationen auf creativclub.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

